

Presseerklärung vom 12. März 2017



BürgerEnergieRheinMain eG
BERMeG

Beteiligung an Strom- und Gasnetz mobilisiert Bürger **BürgerEnergieRheinMain eG finanziert Beteiligung aus eigener Kraft**

Mörfelden-Walldorf, 12.03.2017 - Mörfelden-Walldorfs Bürger beteiligen sich über die BürgerEnergieRheinMain eG (BERMeG) mit hohem Engagement an ihrem Strom- und Gasnetz. 408.000 Euro, das Kapital zum Kauf von 5 Prozent der Gesellschaftsanteile an der „Netzeigentumsgesellschaft Mörfelden-Walldorf GmbH & Co. KG“ (NEG), wurden vollständig von den Mitgliedern der BERMeG aufgebracht. Seit dem 01. Januar 2017 ist die BERMeG Gesellschafter der NEG. Um die Zahlung des Kaufpreises zum 01. Januar zu sichern, wurde zwar ein Zwischenkredit aufgenommen. Dieser kann aber nun in diesen Tagen in Gänze abgelöst werden.

Nachdem im Frühjahr 2016 das formale Verfahren zur Beteiligung der BERMeG an der NEG eingeleitet war, konnte das Projekt den Mitgliedern anlässlich der Generalversammlung 2016 vorgestellt werden. Schon kurz darauf waren von den Mitgliedern rund 150.000 Euro zur Verfügung gestellt worden. Nach der Sommerpause wurde die Beteiligungsmöglichkeit mit einer Plakataktion unter dem Motto „Erobern Sie Ihr Strom- und Gasnetz zurück“ publiziert und am 25. November in einer Informationsveranstaltung ausführlich dargestellt. Die Reaktion war überwältigend. Das Interesse an der Bürgerbeteiligung an den Netzen führte bis Anfang Januar 2017 zu 33 neuen Mitgliedern und weiteren Finanzierungszusagen von Bestandsmitgliedern. Die Finanzierung der Beteiligung aus Eigenmitteln war damit abgeschlossen. Weitere Interessenten mussten leider auf zukünftige Projekte vertröstet werden.

Thomas Otterbein, Vorstandsvorsitzender der BERMeG, zeigt sich beeindruckt: „Wir sind überglücklich über das hohe Engagement der Bürgerinnen und Bürger von Mörfelden-Walldorf. Wir hatten damit gerechnet, noch das ganze Jahr 2017 für die Beschaffung des benötigten Kapitals zu benötigen. Das Strom- und Gasnetz ist offensichtlich ein Thema, das Mörfelden-Walldorfs Bürger in hohem Maße mobilisiert.“

Nach diesem schönen Erfolg wird sich die BERMeG weiteren Projekten zuwenden. Otterbein kündigt an: „Mit diesem tollen Ergebnis ist neben weiteren Photovoltaik-Anlagen und Wärme-Projekten jetzt ein Windrad in Reichweite gekommen. Damit können wir den Interessenten, die bei der Finanzierung der NEG nicht mehr berücksichtigt werden konnten, interessante und attraktive Alternativen für ihre Beteiligung anbieten. Wir sind sicher, damit weitere Bürgerinnen und Bürger für die Energieversorgung in Bürgerhand zu mobilisieren.“

Neben der Beteiligung an der NEG betreibt die BERMeG 12 Photovoltaik-Anlagen, 2 Pelletheizungen und ein Blockheizkraftwerk. Darüber hinaus bietet die BERMeG auch einen eigenen Stromtarif an, den „BERMeG Öko 100“. In Kooperation mit der Bürgerwerke eG in Heidelberg werden nicht nur Mörfelden-Walldorfer Haushalte mit 100% erneuerbarem Strom beliefert. Dieser wird aus Photovoltaik-Anlagen und einem Windrad von Energiegenossenschaften sowie einem Wasserkraftwerk erzeugt. Für Bürger ist das neben den Beteiligungsmöglichkeiten eine ideale Gelegenheit, ihren Strom 100% CO₂- und atomstromfrei zu beziehen und ihre CO₂-Bilanz deutlich zu verbessern.

Mehr Informationen zur BERMeG unter www.bermeg.de.

Hinweis an die Redaktionen:

Für spezielle Rückfragen wenden Sie sich bitte an Andreas Fröb, Vorstand Technik und Projektabwicklung: T 06105-938893 / Dr. Thomas Otterbein, Vorstand Geschäftsentwicklung, Strategie und Koordination, M 0160-8856862 / Heinrich Schweizer, Vorstand Finanzen und Mitgliederverwaltung, T 06105-21293, M 0170-4673959

BürgerEnergieRheinMain eG
Menzelstraße 9b, 64546 Mörfelden-Walldorf
www.bermeg.de
Pressesprecher: Jörn Burger
Email: presse@bermeg.de
T 06105 275 8691 M 0171 285 4405